

## Taschen in der Unibibliothek erlaubt

**Sümeyra und Hakan Omer Oglou führen ihre BIBBAG vor.**

**Jeder Studierende kennt das Problem: Taschenverbot in der Universitätsbibliothek. Doch nun gibt es eine Lösung für das Problem. Zwei ehemalige Konstanzer Studierende haben eine durchsichtige Tasche erfunden, mit der man in die Bücherei darf.**



Konstanz – Schon wieder steht Hakan Omer Oglou, 29 Jahre, vor der Universitätsbibliothek und ärgert sich. Mal wieder sind alle Schließfächer belegt und die Materialien, welche er zum Lernen benötigt, lassen jede zugelassene Unitüte platzen. Frustriert will er wieder gehen, da kommt ihm die Idee: Eine stabile durchsichtige Tasche muss her. Damit war die Idee zur „Bibbag“ geboren.

Gemeinsam haben sich die ehemaligen Studenten der Uni und der HTWG Konstanz, Sümeyra, 28 Jahre, und Hakan Omer Oglou diesem Problem angenommen und eine stabile Tasche entwickelt, die man mit in die Bücherei nehmen darf.

Eineinhalb Jahre dauerte die Entwicklung ihres „Babys“. Die beiden jungen Erfinder entwickelten in Zusammenarbeit mit Oliver Kohl-Frey, dem stellvertretenden Direktor der Unibibliothek und Leiter der Benutzungsabteilung, eine Alternative zu den Tüten. Die Problematik um die Schließfächer sei der Unibibliothek bekannt, deshalb war Kohl-Frey sehr schnell von der Idee angetan. „Weil wir die Bibbag für eine sinnvolle Ergänzung des Angebots für unsere Nutzer halten, unterstützen wir das Projekt“, so der stellvertretende Direktor. Die Premiere der Bibbag erfolgt bewusst an der Uni Konstanz, da die Bibliothek sehr offen und innovativ sei.

Rund 90 Prozent der Tasche ist durchsichtig, so dass die Mitarbeiter der Bibliothek ohne Probleme in die Tasche reinschauen können. Verstärkte Nähte,

ein extra belastungsstarker Boden und ein speziell wasserabweisender Kunststoff machen die Tasche fast unverwüstlich.

Konstruiert wurden sie besonders für die Bedürfnisse von Studierenden: Mindestens zwei Ordner und einige Bücher passen hinein. „Außerdem haben wir dafür gesorgt, dass im Innenraum zwei kleine Taschen eingelassen sind, damit man beispielsweise das Handy schnell wiederfinden kann“, erklärt Sümeyra Omer Oglou.

Verkauft wird die Bibbag für 29,95 Euro heute und am Mittwoch an der Uni. Weitere Informationen unter: [www.bibbag.de](http://www.bibbag.de)

Autor und Bild: Kerstin Steinert

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/konstanz/Taschen-in-der-Unibibliothek-erlaubt;art372448,5184515>

**ZEIG WAS IN IHR STECKT - BIBBAG**